

# FACH-RAHMENLEHRPLAN FÜR DAS ERGÄNZUNGSFACH

## WIRTSCHAFT UND RECHT

### 1. ALLGEMEINE BILDUNGSZIELE

Im alltäglichen Leben sind Menschen mit komplexen Problemstellungen und mit deren kontroversen Lösungsansätzen konfrontiert. Das Fach "Wirtschaft und Recht" soll junge Menschen dazu befähigen, ökonomische und rechtliche geprägte Lebenssituationen zu bewältigen.

- Im persönlichen Lebensbereich befinden sich Menschen in der Rolle als Konsument\*in, Sparer\*in, Anleger\*in, Kreditnehmer\*in, Versicherungsnehmer\*in. Hier stellen sich Anforderungssituationen wie z.B. Umgang mit Geld, nachhaltiger Konsum oder private Vorsorge. Zielkonflikte drehen sich z.B. um Gegenwart (Konsum) versus Zukunft (Sparen/Vorsorge).
- Im beruflichen Lebensbereich sind Menschen zum einen in der Rolle als Arbeitnehmer\*in und mit Zielkonflikten wie z.B. Karriereplanung versus Familienplanung konfrontiert. Zum anderen sind sie in der Rolle als Unternehmer\*in und haben sich mit gegensätzlichen Interessen von Mitarbeitenden, Kund\*innen, Lieferant\*innen, Kapitalgeber\*innen, Staat und NGOs auseinanderzusetzen.
- Im gesamtgesellschaftlichen und gesamtwirtschaftlichen Lebensbereich ergeben sich in der Rolle als Staatsbürger\*in wirtschafts-, sozial- und umweltpolitische Problemsituationen, z.B. Energie und Umwelt, Finanzen und Steuern, Gesundheit, Verkehr, soziale Sicherheit und Vorsorge, Migration und Integration.

In diesen Lebenssituationen bestehen Wertekonflikte, wie z. B. individuelle und kollektive Interessen, kurz- und langfristige Ziele, Effizienz, Freiheit, Sicherheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit.

Der wissensbasierte und handlungsorientierte Unterricht in "Wirtschaft und Recht" behandelt u.a. aktuelle Problemstellungen und Spannungsfelder aus Gesellschaft und Wirtschaft. Das Verständnis für wirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge trägt zu einer vertieften Gesellschaftsreife der Lernenden und somit zu einer aktiven und verantwortungsbewussten Mitgestaltung in der Gesellschaft bei.

Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Rechtswissenschaft haben je eigene Forschungstraditionen mit fachspezifischen Konzepten, Modellen und Methoden. Die Auseinandersetzung mit diesen Wissenschaften fördert die allgemeine und spezielle Studierfähigkeit der Lernenden.

## **2. BEITRAG DES FACHS ZU DEN ÜBERFACHLICHEN KOMPETENZEN**

### **2.1. Kognitive überfachliche Kompetenzen**

#### **2.1.1. Überfachlich-methodische Kompetenzen**

- Kognitive Lernstrategien: Planung, Elaboration, Evaluation.
- Arbeitstechniken.
- Denkfähigkeiten: abstrahierend, analytisch, schlussfolgernd, analog, vernetzt, kritisch.

#### **2.1.2. Selbst- bzw. persönlichkeitsbezogene Kompetenzen**

- Selbstreflexion.

#### **2.1.3. Sozial-kommunikative Kompetenzen**

- Dialogfähigkeit: artikulieren (mündlich, schriftlich), interpretieren (numerisch, verbal).
- Koordinationsfähigkeit: Konsens, Konflikt.
- Kooperationsfähigkeit: Teamfähigkeit, Sozialverantwortung.

### **2.2. Nicht-kognitive überfachliche Kompetenzen**

#### **2.2.1. Überfachlich-methodische Kompetenzen**

- Emotionale Lernstrategien: Volition.

#### **2.2.2. Selbst- bzw. persönlichkeitsbezogene Kompetenzen**

- Selbstwert.
- Selbstwirksamkeit.
- Leistungsmotivation.
- Neugier.
- Normative Kompetenz.

#### **2.2.3. Sozial-kommunikative Kompetenzen**

- Selbstständigkeit.
- Verantwortungsübernahme.
- Auftreten.

### **2.3. Beitrag zu den basalen fachlichen Kompetenzen für die allgemeine Studierfähigkeit in der Erstsprache**

Im Fach "Wirtschaft und Recht" werden BfKfAS-E auf vielfältige Weise gefördert:

- schriftliche Textrezeption: Lesen und Interpretieren von Fach- und Medientexten (z.B. Wirtschaftsentwicklung (vgl. Teilgebiet 2.3)) sowie Rechtsnormen (z.B. Strafrecht (vgl. Teilgebiet 3.3));
- schriftliche Textproduktion: Verfassen von Stellungnahmen zu aktuellen Problemstellungen (z.B. Politikfelder und Problemstellungen (vgl. Teilgebiet 2.1));
- mündliche Textproduktion: Diskutieren von aktuellen Problemstellungen (z.B. Politikfelder und Problemstellungen (vgl. Teilgebiet 2.1)).

Konkrete Beiträge des Faches finden sich als Verweise in der Tabelle zu den fachlichen Kompetenzen (siehe Punkt 3).

### **2.4. Beitrag zu den basalen fachlichen Kompetenzen für die allgemeine Studierfähigkeit in Mathematik**

Im Fach "Wirtschaft und Recht" werden BfKfAS-M, insbesondere basale mathematische Themen, auf vielfältige Weise gefördert:

- Arithmetik & Algebra: Berechnen von finanz- und gesamtwirtschaftlichen Kennzahlen (z.B. Finanz- und Rechnungsweisen (vgl. Teilgebiet 1.5); Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (vgl. Teilgebiet 2.3));
- Geometrie: Darstellen von mikroökonomischen Funktionen (z.B. Nachfrage- und Angebotsfunktion (vgl. Teilgebiet 2.2));
- Statistik: Interpretieren von gesamtwirtschaftlichen Kennzahlen, Tabellen und Grafiken (z.B. Konjunktur (vgl. Teilgebiet 2.3); öffentliche Finanzen (vgl. Teilgebiet 2.4)).

Konkrete Beiträge des Faches finden sich als Verweise in der Tabelle zu den fachlichen Kompetenzen (siehe Punkt 3).

### **3. LERNGEBIETE UND FACHLICHE KOMPETENZEN**

Durch seine Verankerung in zahlreichen Lebensbereichen und den Anspruch, aktuelle Problemstellungen und zukünftige Herausforderungen für die Gesellschaft aufzugreifen, setzt das Fach «Wirtschaft und Recht» bereits in sich ein interdisziplinäres Vorgehen voraus. Es bestehen deshalb viele Anknüpfungspunkte, um basale fachliche Kompetenzen (BfKfAS) in Erstsprache und Mathematik (allenfalls auch Englisch und Informatik), aber auch überfachliche Kompetenzen zu vertiefen und zu stärken.

Bezüglich der transversalen Themen “Wissenschaftspropädeutik” (WP) und “gesellschaftliche Herausforderungen” – Politische Bildung (PB), Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Digitalität (DG) – werden im Fach «Wirtschaft und Recht» Inhalte vermittelt bzw. Kompetenzen gefördert, die ausschliesslich in diesem Fach vorkommen und für andere Fächer dienlich sind.

Das Ergänzungsfach WuR dient der fachlichen und methodischen Vertiefung und/oder der fachlichen Erweiterung. Die Auswahl der Lerngebiete, Teilgebiete und Kompetenzen im Ergänzungsfach WuR orientiert sich am Fach-Rahmenlehrplan Schwerpunktfach WuR.